



Standort Herzhorn  
Hinterstraße 3  
25379 Herzhorn  
Tel.: 04124 / 3941  
FAX: 04124 / 609705  
[Grundschule.Herzhorn@schule.landsh.de](mailto:Grundschule.Herzhorn@schule.landsh.de)

13.07.2015

Liebe Eltern,

auch dieses Schuljahr endet wieder mit mehreren personellen Veränderungen, denn uns werden drei Kolleginnen verlassen: Frau Stöterau freut sich auf ihren wohlverdienten Ruhestand. Wenn sie geht, geht ein großer Teil des Herzens unserer Schule. Denn mit 28 Jahren Dienstzeit in Herzhorn ist sie schon längst eine schulische Institution geworden. Dies bezieht sich weniger auf die Anzahl der Jahre als auf die Intensität, mit der sie stets im hohen Maße pädagogisch gearbeitet, die Weiterentwicklung der Schule maßgeblich geprägt und das Wohl jedes der ihr anvertrauten Kinder im Blick gehabt hat. Wir werden sie sehr vermissen.

Außerdem verlässt uns leider Frau Plagowski. Sie freut sich darauf, an ihre Stammschule zurückzukehren und nicht mehr als *Springerin* tätig sein zu müssen, sondern in Ölixdorf dauerhaft arbeiten zu können. Wir bedanken uns für ihren sehr engagierten Einsatz und wünschen ihr alles Gute.

Schließlich wird Frau Laß im nächsten Jahr nicht mehr aus ihrer Elternzeit an unsere Schule zurückkehren. Auf ihren Wunsch hin ist sie in den Kreis Pinneberg versetzt worden und wird dadurch ihrer Familie näher sein. Sie hat als Lehrerin aus Überzeugung über 7 Jahre in Herzhorn einen großen Anteil gehabt an dem erfolgreichen Unterrichten und Erziehen der Kinder sowie der Weiterentwicklung der Schule, aber auch an der harmonischen Stimmung in unserem Team. Auch ihr wünschen wir, dass sie dort an eine Schule versetzt wird, an der sie sich genauso wohl fühlen wird wie in Herzhorn.

Wir freuen uns für Frau Szostak, dass sie weiterhin an unserer Schule bleiben kann. Sie wechselt jedoch den Standort, wird also im nächsten Halbjahr in Kollmar unterrichten.

An den Standort Herzhorn kommen zwei neue Lehrkräfte: Frau Detjens hat sich bereits den Eltern der künftigen Erstklässler vorgestellt, da sie die Klassenleitung der ersten Klasse übernehmen wird. Sie freut sich sehr auf diese Aufgabe und wird sicherlich unsere Schule mit neuen Ideen bereichern. Schließlich kehrt Frau Trampenau aus der Elternzeit gewissermaßen an ihre *Schule am Deich* zurück. Sie wird jedoch in Herzhorn und nicht - wie früher - in Kollmar unterrichten.

Zum zweiten Halbjahr hin gibt es eine weitere personelle Veränderung: Frau Albers, die sich jetzt noch in Elternzeit befindet, freut sich schon darauf, ab dem 1. Februar 2016 als stellvertretende Schulleiterin die Standortleitung in Kollmar zu übernehmen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit unseren neuen Kolleginnen.

Im ersten Halbjahr wird Frau Steinweller die stellvertretende Schulleitung innehaben. Dafür sind wir ihr sehr dankbar.

Wie in jedem Sommer geht die Schulzeit plötzlich rasend schnell zu Ende. Auch wenn die Schüler und die Lehrerinnen gern zur Schule gehen, freuen sich jetzt alle auf eine längere Auszeit. Was fehlt, ist der Rückblick auf den zweiten Teil des ausklingenden Schuljahres:

Im **Februar**, zu Beginn des zweiten Halbjahres, nahmen gleich zwei Praktikanten an unserer Schule ihre Tätigkeit auf: Annika Grimm, eine ehemalige Schülerin, hospitierte bei uns eine Woche lang. Für Philip Pacewicz geht mit Ablauf des Schuljahres ein halbjähriges Praktikum zu Ende. Er ist nicht nur den Erstklässlern besonders ans Herz gewachsen. Wir freuen uns, dass er uns in vielen Tätigkeiten stets engagiert unterstützt hat.

Ebenfalls im Februar trat eine Vikarin ihren Dienst an unserer Schule an: Frau Schunck sammelte einerseits Erfahrungen, andererseits bereicherte sie auch den Religionsunterricht in allen Klassen. Wir freuen uns, dass sie nun, nachdem sie ihren zweiten Ausbildungsabschnitt in der Kirchengemeinde Glückstadt begonnen hat, den Einschulungsgottesdienst im September gestalten wird.

Außerdem wurde in der ersten Februarwoche in Klasse 4 die Fahrradprüfung erfolgreich durchgeführt. Tags darauf verabschiedete die Schulkonferenz das völlig neu überarbeitete Schulprogramm sowie das neue Schullogo.

Eine Woche später feierten wir alle zusammen ausgelassen Fasching mit einer gelungenen Mini-Playback-Show.

Wie im vergangenen Jahr nahmen an einem beweglichen Ferientag einige Dritt- und Viertklässler am regionalen Holcim-Cup in Brokdorf teil und erreichten einen hervorragenden zweiten Platz.

Im **März** setzte sich das Kollegium an einem Schulentwicklungstag mit dem Thema *Pädagogische Herausforderungen, Veränderungen und Zielsetzungen* auseinander.

Im Elmshorner Theater erhielten Justus, Peter und Bob von den *Drei ???* durch unsere Schulkinder Unterstützung, um einen Diebstahl zu aufzuklären. Begleitet wurden wir dabei von Luisa Hülß, einer ehemaligen Schülerin, die ein zweiwöchiges Praktikum bei uns absolvierte.

Ab **Mai** bis zum Schuljahresende fanden besonders viele Veranstaltungen statt, die ohne die aktive Unterstützung der Eltern nicht möglich gewesen wären:

So konnten die Erst- und Zweitklässler umfangreiche Erfahrungen in der Verkehrserziehung sammeln: Frau Warncke zeigte ihnen, wie schwierig es sein kann, aus einem LKW heraus Kinder auf der Straße wahrzunehmen. Einen Tag später übten die Kinder in der *Fahrradwerkstatt*, die von vielen Eltern betreut wurde, u. a. das Fahrradfahren,

Mit einer Übernachtung in der Schule stimmte sich die dritte Klasse auf die bevorstehende Klassenfahrt ein.

Der **Juni** war durch Theateraufführungen und Ausflüge geprägt: Zunächst besuchte die erste Klasse in Glückstadt eine Theateraufführung zum Thema Zahnprophylaxe. Einige Tage später unternahm sie einen Ausflug zum Hof Möller, um dort das Landleben mit allen Sinnen zu erfahren. Während die zweite Klasse eine Woche später ebenfalls zum Hof Möller fuhr und dort selbst einen Jahrmarkt gestaltete, lernten die Kinder der ersten Klasse bei einer Handpuppenvorführung die Aufgaben der Feuerwehr kennen.

Die Klasse vier ließ sich einen Vormittag lang durch den Wikinger Herrn Bauer in die Zeit vor 1000 Jahren zurückversetzen.

Der **Juli** begann mit unserer Projektwoche, die durch die *Helfenden Hände* der Herzhorner Feuerwehr, des Rettungssanitätsdienstes, der Polizei, der DLRG und den Pfandfindern ermöglicht und mit einem gelungenen Kinderfest gekrönt wurde.

Ohne Ihre Bereitschaft, die Kinder bei Ausflügen zu begleiten und Fahrdienste zu übernehmen, die Vorbereitungen für das Kinderfest zu unterstützen (Sammeln der Spenden, Einkaufen der Geschenke, Binden der Kränze, Spenden von Salaten und Helfen beim Grillen ...) wären viele dieser Aktionen nicht möglich gewesen. Wir sind Ihnen für Ihr Engagement sehr, sehr dankbar!

Nun haben wir die Sommerferien fast erreicht. **Am letzten Schultag** (am Freitag, den 17. Juli) endet der Unterricht für alle Kinder **um 11.05 Uhr**.

Allen Viertklässlern wünschen wir einen erfolgreichen Start an ihrer neuen Schule, in der sie sich hoffentlich schnell wohlfühlen und neue Freunde finden werden. Natürlich steht ihnen unsere Schule für einen spontanen Besuch immer offen. Wir freuen uns, wenn sie ab und zu bei uns vorbeischauen und berichten, wie es ihnen geht. Alles, alles Gute!

Die **Schule beginnt** nach den Ferien **am Montag, den 31. August** zu den bekannten Zeiten. Für die Zweitklässler endet der Unterricht um 11.55 Uhr, für die Dritt- und Viertklässler um 12.50 Uhr.

Wir freuen uns darauf, die neuen Erstklässler am Mittwoch, den 2. September in unserer Schule begrüßen zu dürfen.

Ihnen und Ihren Kindern wünsche ich sonnige und erholsame Sommerferien. Auch im Namen des Kollegiums verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Carola Frank-Heyse